

Bezirksamt Pankow von Berlin
Abt. Stadtentwicklung und Bürgerdienste
Bezirksstadtrat

.04.2021

Herr Bezirksverordneter
Marc Lenkeit, Fraktion der SPD

über

den Vorsteher der Bezirksverordnetenversamm-
lung Pankow von Berlin

über

den Bezirksbürgermeister

Kleine Anfrage 1024/VIII

über

Barrierefreie Querungen Straßenbahnhaltestelle Tino-Schwierzina-Straße

Das Bezirksamt wird um folgende Auskunft gebeten:

Im Schlussbericht zum Antrag VIII-0336 berichtete das Bezirksamt, dass 2018 die Planung für den Umbau der Tino-Schwierzina-Straße begonnen haben. Ab 2019 sollte die Umsetzung beginnen und die barrierefreie Querung möglich sein.

1. Wie ist hier der aktuelle Stand?
2. Was wurde bereits umgesetzt und was wird noch umgesetzt?
3. Wann ist mit einem Abschluss der Maßnahmen zu rechnen?

Im Rahmen der Beantwortung der alten Drucksache VIII-0336 wurde eine Stellungnahme der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz zitiert. Anfang 2018 gab es Bestrebungen seitens SenUVK in der Tino-Schwierzina-Straße Radverkehrsanlagen zu schaffen, welche sich auch in dem Schlussbericht widerspiegeln. Die Planung hing vor allem mit dem geplanten Umbau der Tramhaltestellen Am Steinberg/Prenzlauer Promenade zusammen. Da die Planungen seitens der BVG seitdem jedoch nicht weiter verfolgt wurden, gab es auch

keine dringende Notwendigkeit die Radverkehrsplanung zu beginnen. Des Weiteren wurden mit der Besetzung der Radverkehrsstellen im Bezirksamt ab 09/18 die Radverkehrsplanungen komplett an den Bezirk übertragen. Aus Kapazitätsgründen konnten die Planungen für die Tino-Schwierzina-Straße bisher nicht begonnen werden. Sobald die BVG die Planungen Am Steinberg wiederaufnimmt, wird sich das Straßen- und Grünflächenamt Pankow mit der Radverkehrsplanung in der Tino-Schwierzina-Straße befassen müssen und in diesem Zusammenhang auch die Querungssituation an den Tram-Haltestellen betrachten. Gehwegvorstreckungen können aufgrund des geringen Querschnittes nicht vorgesehen werden.

Vollrad Kuhn